

Catherine Aigner

Die Fünf im Koffer



2 D / 2 H / 1 Dek

„Wer die Realität will, soll den Bus nehmen“

Fünf im Koffer, ein Theaterstück in drei Teilen, erzählt von vier jungen Menschen und einem Frosch.

Korbinian, ein junger Künstler, lebt mit seiner Schwester Anna in einer alten Werkstatt und verdient sich sein Geld als Mime in einem Schaufenster. Korbinian möchte Herzen treffen und Gehirne rütteln. Anna möchte Ärztin werden. Die beiden leben eine Liebe in verschiedenen Landschaften. Als es endgültig zum Eklat kommt, verlässt Anna Korbinian und will einfach nur weg.

Sie trifft Quirin, einen jungen Studenten am Busbahnhof, der sich nicht vorstellen kann, dass es hinter Häusern auf Postkarten anders aussieht. Für Korbinian bricht eine Welt zusammen - schlichter die Stütze, die seine Welt getragen hat. Seine Anna ist weg. Er läuft ihr nach und trifft auf seiner Suche, Esther, eine Landschaftslose. Sie machen sich gemeinsam auf die Suche nach Anna.

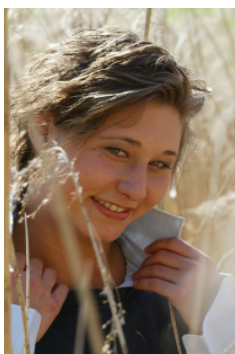
Bis es sie einholt, das pralle Leben, ein Mörderspiel.

Hätten sie bloß alle nie ihre Behausungen verlassen und die Zeit vorbeigehen lassen. Man sieht nicht alles, was man betrachtet, was kein gewöhnliches Phänomen von Unaufmerksamkeit, sondern ein halluzinatorisches Phänomen ist. Das Vermögen, es nach Belieben hervorzurufen, erlaubt, physische Realitäten unsichtbar zu machen und der paranoischen Magie eine wirksame Waffe zu geben.

Korbinian: „Du wir fahren einfach mal weg. Irgendwo wo's schön ist, wo's nur schön ist. Vielleicht leiht uns mein Bruder mal sein Wohnmobil.“

Anna: „Du hast überhaupt keinen Bruder.“

Korbinian: „Na und?“



Geb. am 01.06.1977 in München, Staatsbürgerschaft Österreich; Ausbildung: 1997 Abschluss an der Int. School in Salzburg; im Anschluss Schauspielstudium an der Athanor Akademie für Darstellende Kunst für Theater und TV in Burghausen; 2001 Lehrgang szenisches Schreiben an der bayrischen Theaterakademie August Everding in München unter der Leitung von Tankred Dorst; 2000 Teilnahme am ITI Workshop für junge Autoren; Biennale, „Neue Stücke aus Europa“ in Bonn; 2003 Teilnahme an den Autorenwerkstatttagen am Burgtheater in Wien; 2004 Teilnahme an der Dramatikerbörse; Workshops für Schauspiel an der NY Film Academy; Lehrgang für Pantomime und Körpersprache; Workshops für Stunt und Akrobatik.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne:

THOMAS SESSLER VERLAG GMBH, Johannesgasse 12, A-1010 Wien

Tel.: +43-1-512 32 84, Fax: +43-1-513 39 07, www.sesslerverlag.at, office@sesslerverlag.at